

Homöopathie

Probleme mit dem Magen-Darm?

Gerade eben war Monika noch gesund und plötzlich fühlt sie sich hundeelend. Angefangen hat es mit einer inneren Unruhe und nun das: heftige Bauchschmerzen und Übelkeit.

Und zu allem Überdross hat sie nun auch noch Durchfall.

Jacqueline Ryffel, Apothekerin

Eine Magen-Darm-Erkrankung kann verschiedene Ursachen haben. Wichtig ist, die Symptome genau zu beobachten. Was hat die Übelkeit ausgelöst? Zu viel Sonne, alter Käse, zu viel Obst, Eiscreme, fette Speisen? Verspüren Sie die Übelkeit im Hals oder im Magen? Haben Sie irgendetwas Ungewöhnliches gegessen? Haben Sie Durst? Wonach? Ist der Durchfall schmerzhaft oder schmerzlos? Wie ist die Beschaffenheit des Stuhls?

Vergleichen Sie Ihre Beobachtungen mit der Charakteristik der Arznei und entscheiden Sie sich für ein Mittel.

Welche homöopathischen Arzneien können eingesetzt werden?

Wenn Übelkeit eintritt nach «verdorbenem Essen», z.B. zu lang aufbewahrte Reste, alter Käse, aber auch nach wässrigen Früchten (Melonen), eiskaltem Trinken, Glacé, wenn das Er-

brechen und der Durchfall plötzlich eintreten und einhergehen mit einer grossen Schwäche, wenn der Stuhl faulig und schwarz ist und zudem grosser Durst besteht, aber nur in kleinen Schlucken und ausschliesslich Wasser getrunken werden kann, wenn grosse Unruhe und Ängstlichkeit besteht, wenn das Bedürfnis nach Wärme besteht, dann nehmen Sie *Arsenicum album C 30*

Wenn die Übelkeit vom «Durcheinander-Essen» oder vom Naschen von zuviel Süssigkeiten kommt, wenn es im Bauch kneift und um den Nabel ein schneidender Schmerz auftritt, wenn Ekel gegen alle Speisen besteht und auch Erbrechen keine Erleichterung bringt, der Stuhl braun bis grasgrün z.T. sirupartig ist und Sie keinen Durst haben, aber der Kopf heiss und die Beine kalt sind, dann nehmen Sie *Ipecacuanha C 30*



Weisser Germer (Veratrum album)

Wenn die Beschwerden plötzlich eintreten, oft in Verbindung mit einem Schreck, enttäuschter Liebe oder verletztem Stolz, verbunden mit starkem Frieren, kaltem, blassem bis bläulichem Gesicht und kaltem Stirnschweiss, Tendenz zu Ohnmacht.

Wenn ungeheures Erbrechen besteht, die Entleerungen übermässig sind und der Durchfall starke Schmerzen verursacht, wenn der Stuhl wässrig, grünlich bis farb- und geruchlos ist, wenn trotz Übelkeit ein Hungergefühl sich bemerkbar macht, nehmen Sie *Veratrum album C 30*

Dosierung

Lösen Sie 5 Globuli in einem halben Glas Wasser auf und nehmen Sie ca. 3–4 Mal alle 30 Minuten einen Schluck. Wenn keine Besserung bzw. Linderung eintritt, wiederholen Sie dies nach 12 Stunden. Wenn nach 24 Stunden das Fieber immer noch hoch ist, Mittel wechseln und einen Arzt kontaktieren. ■